Bund Deutscher Kriminalbeamter

Jahresrückblick 2024

15.12.2024

Was hat die Kripo im ablaufenden Jahre bewegt. Was hat der BDK NRW für euch erreicht. Ein Rückblick unseres Landesvorsitzenden Oliver Huth.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir haben es wieder geschafft ein Kalenderjahr hinter uns zu bringen. Die einen sind in diesem Jahr deutlich gealtert, die anderen haben an Erfahrung gewonnen, manche blicken mit Freude zurück, einige sind froh, wenn das Jahr um ist.
Aus gewerkschaftlicher Sicht war es ein bewegendes Jahr. Im Oktober konnten wir die Einführung der Schwerpunktsetzung für kriminalfachliche Themen im Studiengang an der HSPV feiern - der Startschuss zur fachspezifischen Ausbildung unseres kriminalpolizeilichen Nachwuchses. Wir haben gewerkschaftlich für die Wiedereinführung dieser Ausbildung 29 Jahre gekämpft.



Das Ergebnis erfüllt uns deshalb mit Stolz. Das ist nicht nur das Ergebnis der Arbeit des BDK NRW in dieser Legislaturperiode, sondern jahrelanger gewerkschaftlicher Arbeit und daher ein historisches Ergebnis. Der Landtag hat jüngst zwei Beschlüsse zur Stärkung der Kriminalpolizei gefasst. Ein dritter Antrag zur Einführung des Berufsbildes Kriminalassistenten ist, so Stimmen auf den Fluren des Landtags, in der Pipeline. Die Forderungen könnten alle aus der Feder des BDK stammen. Wir haben im neuen LBF Mitglieder gewonnen und werden die Kooperation mit unseren Kollegen der Fahndung in den Finanzämtern weiter ausbauen. Wir haben auch dieses Jahr den Heinz-Sprenger-Preis an unsere Kolleginnen und Kollegen wegen herausragender Leistungen verliehen.

Leider konnten wir im Rahmen der Personalratswahl unsere Ziele nicht erreichen. Wir werden uns für die nächsten Wahlen strategisch neu aufstellen müssen. Die Kriminalpolizei war auch in diesem Jahr enorm gefordert. Der Terroranschlag in

Solingen, die Auseinandersetzungen im OK-Milieu in Köln, die Bekämpfung der Kinderpornographie unter Leitung der Direktion K des PP Duisburg und die Einsatzbelastung während der Europameisterschaften bleiben nachhaltig in Erinnerung. Das nächste Jahr wird turbulent. Haushaltsdebatten, die Neuwahl des Bundestages und die geopolitische Lage werden unmittelbar Einfluss auf unsere Arbeit haben. Ich wünsche euch ein frohes Fest, besinnliche Tage, ruhige Dienste und hoffe, ihr habt die Möglichkeit Kraft zu tanken. Lasst uns auf unsere gemeinsamen Erfolge stolz sein und darauf aufbauen. Es geht wie immer um nichts weniger als die Zukunft der Kriminalpolizei.

Euer Oliver
Euer geschäftsführender Landesvorstand

Schlagwörter
Nordrhein-Westfalen
Urheberrechte
Foto: Michael Müller, mit freundlicher Genehmung zur freien Verwendung
diesen Inhalt herunterladen: PDF